



Volksschule. Mitarbeiterbeurteilung vereinfachen (Projekt Belastung - Entlastung im Schulfeld). Änderungen der MAB-Richtlinien

A. Ausgangslage

Im Sommer 2009 wurde das Projekt «Belastung - Entlastung im Schulfeld» gestartet. Unter der Leitung einer externen Fachperson wurden die Belastungssituation an der Volksschule analysiert und Entlastungsmöglichkeiten skizziert. Dabei wurde auch angeregt, das Verfahren der Mitarbeiterbeurteilung zu vereinfachen. Das Volksschulamt der Bildungsdirektion hat einen Vorschlag ausgearbeitet und Schulbehörden und Schulverwaltungen, Lehrerverbände, Schulleiterverband und Ausbildungsstätten eingeladen, sich im Rahmen eines verkürzten Vernehmlassungsverfahrens zu den vorgeschlagenen Neuerungen zu äussern.

B. Vernehmlassungsergebnisse im Überblick

1. Teilnehmende

Innert Frist sind **180 Stellungnahmen**, eingegangen.

- Schulpflegen: 136 Stellungnahmen
- Schulleitungen: 25 Stellungnahmen
- Schulkonferenzen: 5 Stellungnahmen
- Ausbildungsstätten, Verbände: 9 Stellungnahmen
- Weitere (Kantonale Verwaltung, Einzelpersonen): 5 Stellungnahmen

Seitens der kantonalen Verwaltung haben das Amt für Jugend und Berufsberatung AJB und das Mittelschul- und Berufsbildungsamt MBA detaillierte Stellungnahmen eingereicht. Das Hochschulamt hat verzichtet.

Zusätzlich äussern sich einzelne Lehrpersonen zu den Änderungsvorschlägen.

2. Übersicht über die Vernehmlassungsergebnisse

	Ja	Nein
1. Wegfall des Dossiers "Unterricht und Planung"	77 50 / 13 / 4 / 6 / 4	103 86 / 12 / 1 / 3 / 1
2. Verzicht auf das Erkundungsgespräch und die Integrationssitzung	72 47 / 12 / 2 / 7 / 4	90 77 / 10 / 2 / 1 / 1
3. Reduktion der Zahl der Unterrichtsbesuche (einheitliches Beurteilungsverfahren)	104 73 / 17 / 3 / 8 / 3	73 60 / 8 / 2 / 1 / 2
4. Erarbeitung eines Beurteilungsverfahrens für ausserordentliche Situationen	161 126 / 23 / 4 / 8 / 1	15 8 / 2 / 1 / 1 / 3
5. Schaffung eines Gesprächsleitfadens für die Durchführung des Mitarbeitergesprächs	138 105 / 18 / 4 / 8 / 4	36 28 / 5 / 1 / 1 / 1

3. Stellungnahmen einzelner Verbände und Ausbildungsstätten

	Ja	Nein
1. Wegfall des Dossiers "Unterricht und Planung"	LKV / SEKZH / vpod / VPZS / VZS / ZLV	VSLZH HfH / PHZH
2. Verzicht auf das Erkundungsgespräch und die Integrationssitzung	LKV / SEKZH / (VPZS) / VSLZH / VZS / ZLV HfH	vpod / (VPZS) PHZH
3. Reduktion der Zahl der Unterrichtsbesuche (einheitliches Beurteilungsverfahren)	SEKZH / VSLZH / VZS / ZLV HfH / PHZH	LKV / vpod
4. Erarbeitung eines Beurteilungsverfahrens für ausserordentliche Situationen	LKV / SEKZH / VPZS / VSLZH / VZS / ZLV HfH / PHZH	vpod
5. Schaffung eines Gesprächsleitfadens für die Durchführung des Mitarbeitergesprächs	SEKZH / vpod / VPZS / VSLZH / VZS / ZLV HfH / PHZH	LKV

- Lehrpersonenkonferenz der Volksschule LKV
- Berufsverband der Sekundarlehrkräfte des Kantons Zürich SEKZH
- Verband Zürcher Schulpräsidenten VZS
- Verband der Schulleiterinnen und Schulleiter des Kantons Zürich VSLZH
- Verband des Personals Zürcherischer Schulverwaltungen VPZS
- Zürcher Lehrerinnen- und Lehrerverband ZLV
- vpod Zürich, Sektion Lehrberufe
- Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik HfH
- Pädagogische Hochschule Zürich PHZH